



Aktuelle Information

Wirtschaftliche Situation der Biogasanlagen in Bayern

C.A.R.M.E.N.-Konjunkturmfrage bei Biogasanlagen-Betreibern

Straubing, 31. Januar 2014 * (koc) * C.A.R.M.E.N. e. V., die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung führte im Dezember 2013 und Januar 2014 bereits zum zweiten Mal eine Umfrage unter den Betreibern von Biogasanlagen in Bayern durch. Die Einschätzung ihrer wirtschaftlichen Lage für das abgelaufene Geschäftsjahr 2013, erwartete Entwicklungen für das Jahr 2014 sowie Gründe, die für den Betriebserfolg der Anlage maßgeblich sind, wurden hierbei abgefragt.

Von den rund 2.300 Biogasanlagen in Bayern wurden über 2.100 angeschrieben. Die Auswertung beruht auf 235 beantworteten Fragebögen. Bei 97 Prozent der ausgewerteten Anlagen handelt es sich um NawaRo-Anlagen.

41 Prozent der befragten Betreiber beurteilten das Geschäftsjahr 2013 als „gut“ oder „sehr gut“, 46 Prozent schätzten ihre wirtschaftliche Lage als „mittel“ ein, wohingegen die restlichen 14 Prozent die Nennungen „schlecht“ oder „sehr schlecht“ wählten (siehe Grafik).

Diese Einschätzung war von der Mehrheit der Betreiber (60 Prozent) auch so erwartet worden. Insbesondere die Betreiber, die die wirtschaftliche Lage als „sehr gut“ oder „gut“ beurteilen, bestätigten zu 97 Prozent, dass sie so mit ihr gerechnet hatten. Hingegen gaben 60 Prozent derjenigen Betreiber mit einer mittleren wirtschaftlichen Lage an, dass dies nicht ihren Erwartungen entsprach.

Verglichen mit den Nennungen aus der Konjunkturmfrage für das Geschäftsjahr 2012 ist festzustellen, dass sich die Einschätzung der Biogasanlagenbetreiber im Hinblick auf die Leistungsgrößen verändert hat. Für das Jahr 2012 wurden kleinere Anlagen (101 bis 190 kW) verhältnismäßig häufiger mit „gut“ als „mittel“ eingeschätzt. Diese Situation stellte sich im Geschäftsjahr 2013 genau umgekehrt dar.

Bezüglich der Einschätzung der wirtschaftlichen Lage für das kommende Geschäftsjahr 2014 ist auffällig, dass im Leistungsbereich zwischen 191 bis 250 kW knapp 54 Prozent der Betreiber, die ihre Biogasanlage für das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 als „gut“ einschätzten, diese Meinung für 2014 nicht mehr vertreten. Dieser Trend trifft auch für die Leistungsklasse von 251 bis 380 kW zu. Hier sind 45 Prozent der Meinung, dass ihre Anlage wirtschaftlich nicht mehr „gut“ laufen wird. Sie schätzen ihre kommende wirtschaftliche Situation schlechter ein. Erwähnenswert ist außerdem, dass in dem Leistungsbereich von 251 bis 380 kW keiner der teilnehmenden Betreiber seine Lage für 2014 als „sehr gut“ einschätzte. Die Betreiber, die an der zweiten Konjunkturmfrage von C.A.R.M.E.N. teilgenommen haben, sehen ihrer wirtschaftlichen Lage für das Jahr 2014 also eher skeptisch entgegen.

Details zur Konjunkturumfrage wie z. B. die Gründe für den Betriebserfolg der Anlagen stehen unter www.carmen-ev.de/biogas bereit. C.A.R.M.E.N. bietet für Biogasanlagenbetreiber eine kostenfreie Beratung zur besseren Einschätzung der wirtschaftlichen Situation ihrer Biogasanlagen an.

Weitere Informationen: C.A.R.M.E.N. e.V., Schulgasse 18, 94315 Straubing, Tel. 09421/960-300, Fax: -333, E-Mail: biogas@carmen-ev.de (www.carmen-ev.de).

Circa 2.600 Zeichen, Abdruck frei, Belegexemplar erbeten.
Presseanfragen an Ursula Schulte, Tel.: 09421/960-349